

## UR-1001 «TITAN»: der Superlativ aller Superlative

Baselworld, März 2015

Sie ist die komplexeste, verrückteste, unwiderstehlichste, abgefahrenste, futuristischste Hightech-Uhr, kurz und gut das absolute *Badass* aller URWERK-Kreationen. Die UR-1001 «TITAN» ist eine grossformatige Taschenuhr in Titan, die auf extrem originelle und innovative Weise Auskunft über Sekunden, Minuten, Stunden, Wochentage, Monate, Jahre, Jahrhunderte und Jahrtausende gibt. Dazu gibt es ein breites Lederarmband, mit dem sie am Handgelenk verankert werden kann. URWERK pur!



Die UR-1001 «TITAN» besticht durch ein imposantes Titangehäuse. Allein die Abmessungen regen die Fantasie an: 106 mm x 62 mm x 23 mm. Ideal, um das ganze Fachwissen von URWERK unter Beweis zu stellen:

- **Die Stundenanzeige** erfolgt über eine patentierte Satellitenkomplikaion mit wandernden Stunden und retrograden Minuten.

Das Karussell in der Mitte bildet das Zentrale Nervensystem der Satellitenkomplikaion und trägt drei zylinderförmige und mit Stundenindexen markierte Satelliten. Es gibt keine obere Brücke zur Verankerung des Karussells. Der gesamte Mechanismus ruht auf einem Kugellagersystem.

Der retrograde Minutenzeiger ist am Rand der Satellitenkomplikaion an einem sichtbaren Federring befestigt. Dieser wird vom Stundensatelliten mitgezogen: Eine Feder mit Schwanenhals greift in zwei sternförmige koaxiale Nocken, die der Schiene mit dem Minutenzeiger entlang gleiten. Wenn der Zeiger bei 60 Minuten am Ende seiner Strecke angelangt ist, lenken ihn die sternförmigen Nocken zum Nullpunkt zurück, wo ihn der nächste Stundensatellit erwartet.

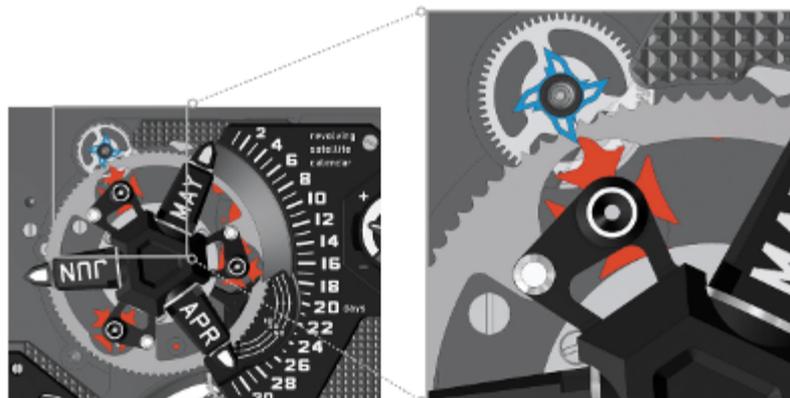


- **Satellitenkalender**

Der drehende Satellit des Kalenders ist eine von der Technik wie vom Aufbau her originelle Komplikation, die von URWERK vollständig intern entwickelt wurde. Auf den ersten Blick ähnelt sie dem Stundensatelliten, wobei Monate und Datum die Stunden und retrograden Minuten ersetzen. Während die Stunden jedoch regelmässig (alle 60 Minuten) wechseln, passt sich der Monatsübergang automatisch an die Monatslänge von 30 oder 31 Tagen an.



Felix Baumgartner, URWERK-Mitbegründer und Uhrmachermeister, lüftet das Geheimnis dieses Mechanismus: «Am Ende der Monate mit 30 Tagen – April, Juni, September und November – springt das Datum automatisch auf den ersten Tag des Folgemonats. Das entsprechende Rad, auf dem das dreiarmlige Karussell ruht, besitzt 93 Zähne und dreht sich in drei Monaten einmal. Darauf sind drei Malteserkreuze montiert, die je einem gegenüberliegenden Satelliten mit vier Monaten entsprechen. Am Ende der kurzen Monate lässt ein Fortsatz an einem der Malteserkreuze das Datumsrad um die erforderlichen zwei Tage vorwärtsspringen, um zum nächsten Monat zu gelangen.»



- **Tag/Nacht-Anzeige und Gangreserveanzeige**

Die Tag/Nacht-Anzeige ist eine sich drehende Scheibe. Für die Nacht ist sie mit schwarzem Super-LumiNova, für den Tag mit weiss brossiertem Ruthenium und für die Morgen- und Abenddämmerung mit abwechselnden Streifen versehen. Eine Tag/Nacht-Anzeige ist an sich schon nützlich, entfaltet ihr volles Potenzial aber beim Einstellen des Kalenders, damit das Datum um Mitternacht und nicht am Mittag wechselt.

Die Gangreserveanzeige gibt die in der Zugfeder gespeicherte Energie für maximal 39 Stunden an und besitzt einen roten Warnbereich, um den Besitzer daran zu erinnern, dass die UR-1001 «TITAN» aufgezogen werden muss.



Wenn man die UR-1001 «TITAN» umdreht und die Schutzabdeckung öffnet, taucht man in die alternative Welt der Langzeitmessung ein. Das Hauptelement auf dem Gehäuseboden ist die Unterseite des Stundensatelliten und der retrograden Minuten, deren schwarze Oberfläche durch Rubinkissen hervorgehoben wird.



Dort befinden sich auch die Anzeigen:

- «Oil Change»: Die kürzeste Zeitanzeige der Rückseite mit fünf Jahren ist der «Oil Change» rechts in der Mitte. Damit wird der Besitzer nach drei Jahren über einen notwendigen Service informiert, indem die Anzeige vom weissen Bereich (Jahre 1 bis 3) in den roten (Jahre 4 und 5) übergeht. Dieser Zähler wird nach jedem Service auf null zurückgestellt.
- 100 Jahre: Diese Anzeige springt in Fünfjahresschritten vorwärts und funktioniert wie der Kilometerzähler eines Autos. So wie dieser die gesamte von einem Auto zurückgelegte Strecke aufzeichnet, geben die Anzeigen «100 Years» und «1000 Years» der UR-1001 Auskunft über die Gesamtlaufzeit des Werks.
- 1000 Jahre: Wenn der Zeiger der Anzeige «100 Years» bei 100 angelangt ist, beginnt der kleine Zeiger am unteren Rand der Anzeige «1000 Years» mit seiner langsamen, aber unaufhaltsamen Bewegung in Schritten von 100 Jahren hin zu einem neuen Jahrtausend.

Elegante Vollendungen: Die raffinierten Vollendungen und Dekorationen von Gehäuse, Zifferblättern und Bestandteilen der UR-1001 «TITAN» bilden ein harmonisches Ensemble, das Moderne mit Tradition verbindet. Sie entsprechen der Vorstellung, die URWERK von einer fest in bester Tradition verankerten Uhrmacherei des 21. Jahrhunderts hat. Die in die Gehäuseoberfläche gravierten kreisförmigen Linien erinnern an die Form der UR-1001 «TITAN», die eigentlich einen Kreis mit abgeschnittenen Seiten darstellt. Das Clous-de-Paris-Motiv auf dem Zifferblatt sorgt für einen schönen Reliefeffekt und einen hübschen Kontrast zu den ebenen Flächen der Anzeigen. Die satinierten Satelliten und Zeiger, und ihre abgeschrägten Kanten spiegeln tagsüber das Licht, während ihre weissen Super-LumiNova-Elemente auch nachts perfekte Lesbarkeit bieten. Auf der Rückseite befinden sich ebenfalls mit Clous de Paris guillochierte Flächen und – als Hommage an die Heimatstadt von URWERK – sind auf bestimmten Abschnitten der Brücken, die den Stundensatelliten tragen, Genfer Streifen graviert.

## UR-1001: Technische Daten

### Werk

Kaliber:	UR-10.01
Lagersteine:	51
Hemmung:	mit Schweizer Anker
Unruh:	monometallisch
Frequenz:	28 800 A/h, 4 Hz
Unruhspirale:	flach
Energiequelle:	ein Federhaus
Gangreserve:	39 Stunden
Aufzugssystem:	einseitig drehbarer Rotor
Stundenmechanismus:	retrograde Minutenzeiger mit Aluminiumring und Platingegengewicht, Doppelstern
Kalendermechanismus:	Rad mit 93 Zähnen, 3 Malteserkreuze
Retrograde Minuten:	Stosssicherungssystem
Feder der retrograden Minuten:	Spirale mit 6,5 Windungen (174,4 mm x 0,1 mm x 0,3 mm) und beweglichem Spiralklötzchen (einstellbarer Sperrstift)
Vollendungen:	gekörnte, mit Genfer Streifen verzierte und DLC-behandelte Platinen, abgeschrägte und polierte Schraubenköpfe

### Anzeigen

Zifferblattseite:	patentierter Satellitenkomplika­tion mit wandernden Stunden, retrograde Minuten Satelliten-Jahreskalender Tag/Nacht-Anzeige: schwarzes Super-LumiNova für die Nacht, brossiertes weisses Ruthenium für den Tag und abwechselnde Streifen für die Dämmerung Gangreserveanzeige über 39 Stunden mit rotem Bereich für geringe Gangreserve Sekunden: Anzeige mit drei Zeigern für 3 x 20 Sekunden auf 120°-Sektor Genfer Streifen auf der Tag/Nacht- und Gangreserveanzeige
Rückseite:	Anzeige «Oil Change» (5 Jahre) Anzeige «100 Years» Anzeige «1000 Years»

Vollendungen:

sandgestrahltes Karussell  
 Platinen, Zifferblätter und Satelliten mit PE-CVD und DLC  
 behandelt  
 satinierte und diamantpolierte Satelliten  
 mit Super-LumiNova behandelte Markierungen

Einstellung und Aufzug:

Krone mit drei Positionen  
 Position 1, gegen Gehäuse gedrückt: Aufzug  
 Position 2, um eine Stufe herausgezogen: Einstellen von  
 Monat und Datum  
 Position 3, um zwei Stufen herausgezogen: Einstellen von  
 Stunden und Minuten

**Gehäuse**

Werkstoff:

Titan

Abmessungen:

106 mm x 62 mm x 23 mm

Gläser:

entspiegeltes Saphirglas

Wasserdichte:

garantiert bis 3 atm

Vollendungen:

mikrosandgestrahlt  
 schwarzes Lederarmband von XXX mit Titanrahmen gemäss  
 Originalplänen von URWERK

